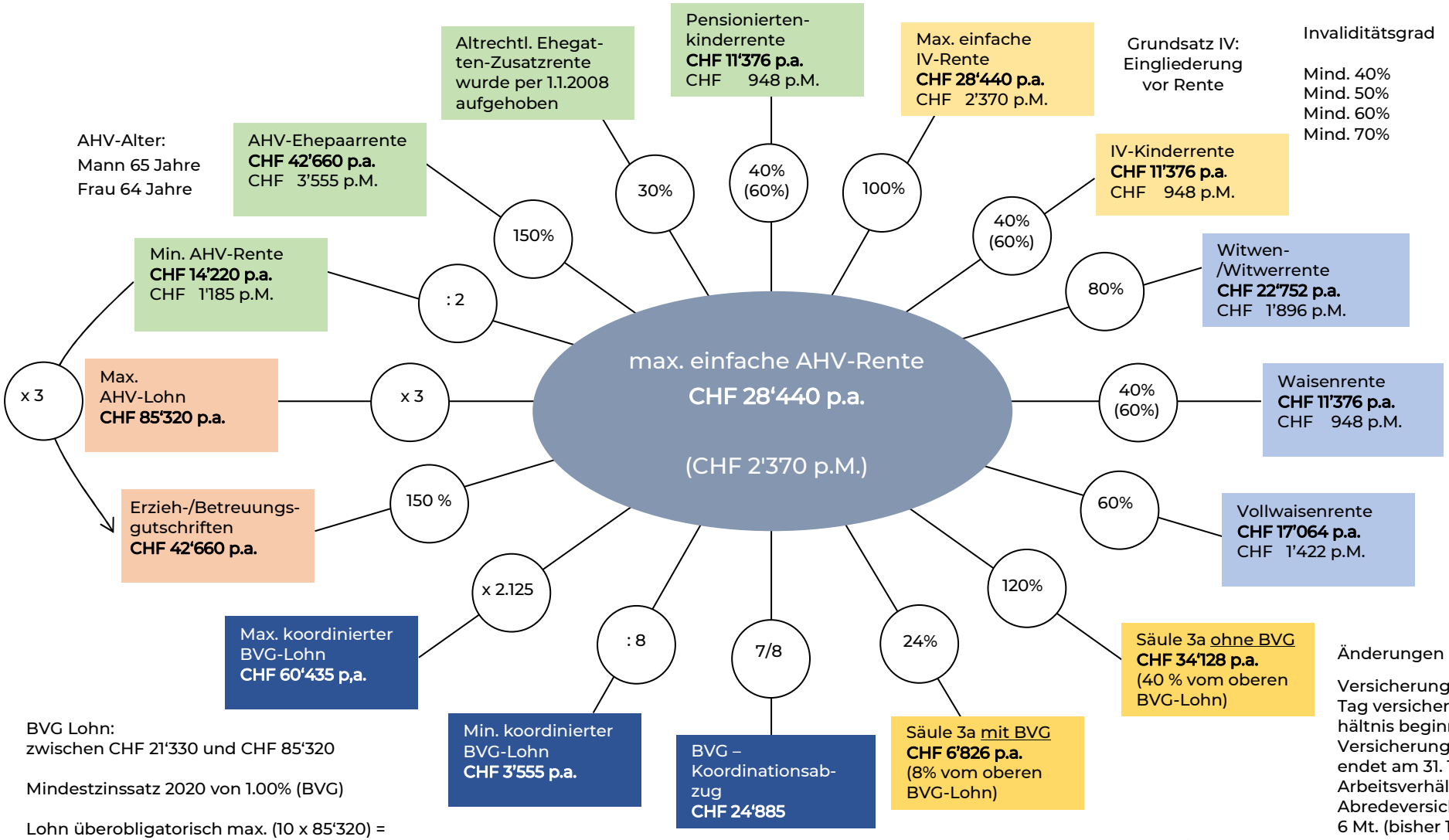
Kennzahlen 2020

ARISCO
RISK CONSULTANTS



Grundsatz IV: Eingliederung vor Rente

Invaliditätsgrad	Rente
Mind. 40%	ein Viertel
Mind. 50%	ein Zweitel
Mind. 60%	drei Viertel
Mind. 70%	ganze Rente

Beiträge AG / AN
AHV/IV/EO: 10.55%
ALV: 2.2% max. 148'200,
1.0% für Löhne > 148'200

Beiträge Nichterwerbstätige
Min. 496 / Max. 24'800

Höchstlimite für Selbständigerwerbende liegt bei CHF 56'900 / 9.95% oder mindestens CHF 9'500 / 5.344%

Ab 2013 Familienzulagen für Selbständigerwerbende

UVG – Lohn max.
CHF 148'200

BVG Lohn:
zwischen CHF 21'330 und CHF 85'320

Mindestzinssatz 2020 von 1.00% (BVG)

Lohn überobligatorisch max. (10 x 85'320) = 853'200

Altersgutschriften des koordinierten Lohnes

	7 %	10 %	15 %	18 %
Mann	25-34	35-44	45-54	55-65
Frau	25-34	35-44	45-54	55-64

BVG Umwandlungssatz ab 2020

Jahrgang	Männer	Frauen
1955/56	6.80%	6.80%

Per 1.1.2019 werden die seit 2015 ausgerichteten BVG Hinterlassenen- u. Invalidenrenten an die Preisentwicklung angepasst. Der Anpassungssatz beträgt 1.5%.

Säule 3a: Vorsorge für Erwerbstätige auch nach Erreichen des Rentenalters (Aufschub u. Einzahlung max. 5 Jahre)

Änderungen UVG-Revision 2017

Versicherungsbeginn: Ein AN ist ab dem Tag versichert, an dem das Arbeitsverhältnis beginnt. (Art. 3 Abs. 1)
Versicherungsende: Die Versicherung endet am 31. Tag nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses. (Art. 3 Abs. 2)
Abredeversicherung: Diese kann neu für 6 Mt. (bisher 180 Tage) abgeschlossen werden. (Art. 3 Abs. 3)
Unfallähnliche Körperschädigungen: (Art. 6 Abs. 2)
Überentschädigung: (Art. 18 Abs. 1)
Rente der Unfallversicherung im AHV-Alter: (Art. 20 Abs. 2 ter)